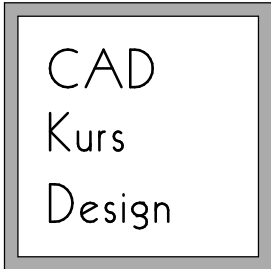


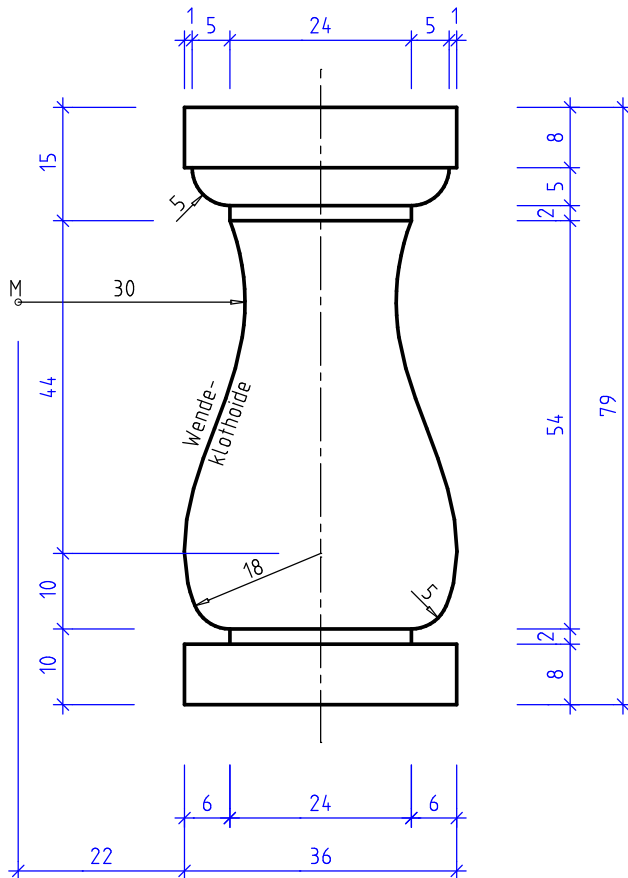
# BALUSTER EINER BALUSTRADE (M 1:10)

Vorlage 6



Kombination aus Quadern und Rotationskörpern

Bauteile



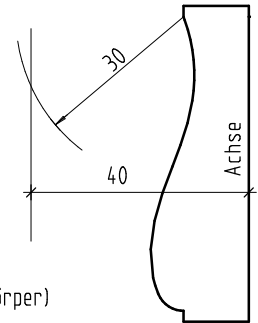
## Hinweise zum möglichen Konstruktionsablauf

Für den bauchigen Balusterkörper:

Erstellen Sie mit 2D-Linien, Kreisen und einer Klothoide (Modul Geo - Lageplan) die halben Umrisse des Balusters.

Achtung - Umrisse ohne Verzweigungen und Löcher!  
Wandeln Sie diese Konstruktionselemente in 3D um.

Erstellen Sie aus den 3D-Linien eine 3D-Polygonfläche.  
Rotieren Sie diese Fläche (Rotationskörper) um die Achse.

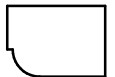


Für den oberen Teil mit Viertelstab:

Erstellen Sie mit 2D-Linien und Kreis die halben Umrisse des eckigen Kopfteiles.

Achtung - Umrisse ohne Verzweigungen und Löcher!  
Wandeln Sie diese Konstruktionselemente in 3D um.

Erstellen Sie aus den 3D-Linien eine 3D-Polygonfläche.  
Erstellen Sie den Fahrweg (Außenkante) mit 3D-Linien für den Translationskörper.



Überlegen Sie eine zweite Möglichkeit um den Kopfteil aus Einzelkörpern zusammen zu setzen und zu verschneiden.

Mögliche Erweiterung, eine Balustrade:

Erstellen Sie zu dem Baluster einen passenden Oberteil und Unterteil von 3m Länge.

Kopieren Sie die Baluser mit einem Abstand von 50 cm.

